

Die Alexander-Lebenstein-Realschule in Haltern am See



Ein kleiner Überblick:

Wir sind eine Realschule mit ca. 1000 SchülerInnen, die von 70 Lehrer/innen nach neuesten pädagogischen Methoden unterrichtet werden.

Wir haben hervorragend ausgestattete Klassen- und Fachräume.

Wir fördern individuell, auch im Nachmittagsbereich im **Lernbüro** und / oder bei der **Hausaufgabenhilfe**.

Wir führen unsere SchülerInnen in sechs Jahren zum **mittleren Schulabschluss**. Ca. 60% unserer AbsolventInnen erreichen hierbei den qualifizierten mittleren Schulabschluss mit der Möglichkeit, das Vollabitur am Gymnasium oder am Berufskolleg zu machen. Der mittlere Schulabschluss ohne Qualifikation ermöglicht den Weg in vielfältige Ausbildungsberufe oder zum Fachabitur und zur Fachhochschulreife.

Vielfältige **Projekte** und **Arbeitsgemeinschaften** motivieren die SchülerInnen und fördern versteckte Talente.

Wir führen **Schüleraustauschprogramme** mit unserer französischen Partnerschule in Roost-Warendin und mit unserer niederländischen Partnerschule in Ermelo durch.

Ein dreiwöchiges **Berufspraktikum** und die große **Berufsinformationsbörse**, bei der Eltern ihre Berufe vorstellen, helfen unter anderem bei der Orientierung unserer Schüler/innen.

Klassenfahrten in den Stufen 5, 7 und 10 fördern **Teamegeist** und bieten sportliche und kulturelle Angebote.

Sprachlich besonders begabte und interessierte SchülerInnen können ab Klasse 7 das **bilinguale Unterrichtsangebot** im Fach Französisch nutzen.

In den Jahrgangsstufen 5, 6 & 7 bieten wir unseren SchülerInnen die Möglichkeit, ihre **Freude an der Musik** durch das Konzept „**klasse:musik**“ zu intensivieren. Interessierte SchülerInnen können sich zu einer besonderen „Musik-Profilklasse“ anmelden, in der der Musikunterricht durch zwei zusätzliche Wochenstunden *Gesang* und *Percussion/Schlagwerk* ergänzt wird. Damit verbunden sind eine **professionelle Stimmbildung**, eine intensive Rhythmus- und Körperschulung, eine Förderung der sozialen Kompetenzen und die Möglichkeit zur Teilnahme an musikalischen Veranstaltungen und Konzerten, auch über die Grenzen der Schule hinaus.

Im zweiten Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 sowie im gesamten Schuljahr des Jahrgangs 6 ist eine Unterrichtsstunde ausschließlich dem einführenden **Informatik-Unterricht** gewidmet. Hier werden **Grundlagen der Arbeit mit dem Computer** vermittelt, die auch zu einem produktiven und lernfördernden Umgang mit den „**Neuen Medien**“ befähigen. Schwerpunkte liegen dabei auf der selbstständigen Arbeit mit **Office-Programmen** sowie Multimedia und Internet-Recherche.

Die Bildungsziele der Alexander-Lebenstein-Realschule:

Der Name unserer Schule ist für uns gleichzeitig eine Verpflichtung. Dies kommt am treffendsten zum Ausdruck in der Bewertung, die im Rahmen der Qualitätsanalyse für unsere Schule formuliert wurde:

„In der Förderung der Verantwortungsbereitschaft und des sozialen Engagements liegen eindeutige Stärken der Schule. Soziales Engagement und soziale Wärme werden an dieser Schule vorbildlich vermittelt. Das Konzept „Schule mit Courage“ wird im Alltag gelebt, Beispiele der Umsetzung sind die Gestaltung des Tages der Befreiung des KZs Auschwitz, die Spende aus dem Erlös der Weihnachtsrevue oder die Projekttage über das Leben der Menschen in anderen Kontinenten.“



Für uns ist das Engagement gegen Rassismus, für Courage und Toleranz ein besonderer Schwerpunkt schulischer Arbeit. An unserer Schule erhalten die SchülerInnen im Verlauf ihrer Schullaufbahn immer wieder Gelegenheit zu sozialem Lernen, sozialem Engagement und der Herausbildung gemeinschaftlicher Strukturen.

Kinder und Jugendliche sollen sich gut aufgehoben fühlen und ihrerseits ihren Beitrag zu einem Schulklima leisten, das von gegenseitigem Respekt und Teamfähigkeit getragen ist. Dazu gehören die Orientierung an respektvollen Umgangsformen von Seiten der Lehrer und der Schüler, die Bereitschaft zu Toleranz und Verständnis und auch gegenseitige Hilfsbereitschaft und das Bemühen, den Unterricht für alle Beteiligten, Lehrer wie Schüler, gewinnbringend und effizient zu gestalten.



Wir orientieren uns an der Lebenswelt unserer SchülerInnen und fördern vor allem das eigenständige Lernen einzeln und im Team. Dabei stehen der Wirklichkeitsbezug und die Befähigung zu praktischem Handeln im gesellschaftlichen und beruflichen Alltag im Vordergrund. Durch diese Orientierung bereiten wir unsere SchülerInnen zum einen auf die Ausbildung in Betrieben vor. Gleichzeitig vermitteln wir die nötige Grundbildung zum Besuch weiterführender Schulen, also z.B. der Berufskollegschulen oder der Oberstufe des Gymnasiums. Im Unterricht werden vielfältige Hilfen gegeben, **individuelle Förderung** ist ein wesentlicher Schwerpunkt unserer unterrichtlichen Arbeit.

Unsere Schüler:

SchülerInnen, die den Besuch der Realschule anstreben, sollten in den sprachlichen Fächern sowie in Mathematik einen Durchschnitt von 3,0 erreicht haben. Freude am Lernen, Konzentrationsfähigkeit und Anstrengungsbereitschaft sind eine gute Basis für den Lernerfolg an der Realschule.

Der offene Weg der Realschule:

Erprobungsstufen 5 und 6 – ein begleiteter Übergang:

Die Jahrgangsstufen 5 und 6 bilden gemeinsam die Erprobungsstufe. Hier wird ein sanfter Übergang von der Grundschule gewährleistet. Die Klassenlehrer unterrichten in besonders vielen Stunden in der Klasse, mit Hilfe von Methodentrainings und Programmen zur Teambildung erhalten die SchülerInnen Gelegenheit, sich an die neue Schule zu gewöhnen. Hier werden auch Fördergruppen in den Hauptfächern Mathematik, Deutsch und Englisch angeboten. Die Entwicklung der SchülerInnen wird in den Erprobungsstufen-Konferenzen sorgfältig beobachtet. In diesen Jahrgangsstufen ist auch ein problemloser Wechsel der Schulform möglich.

Individuelle Differenzierungskurse ab Klasse 7:

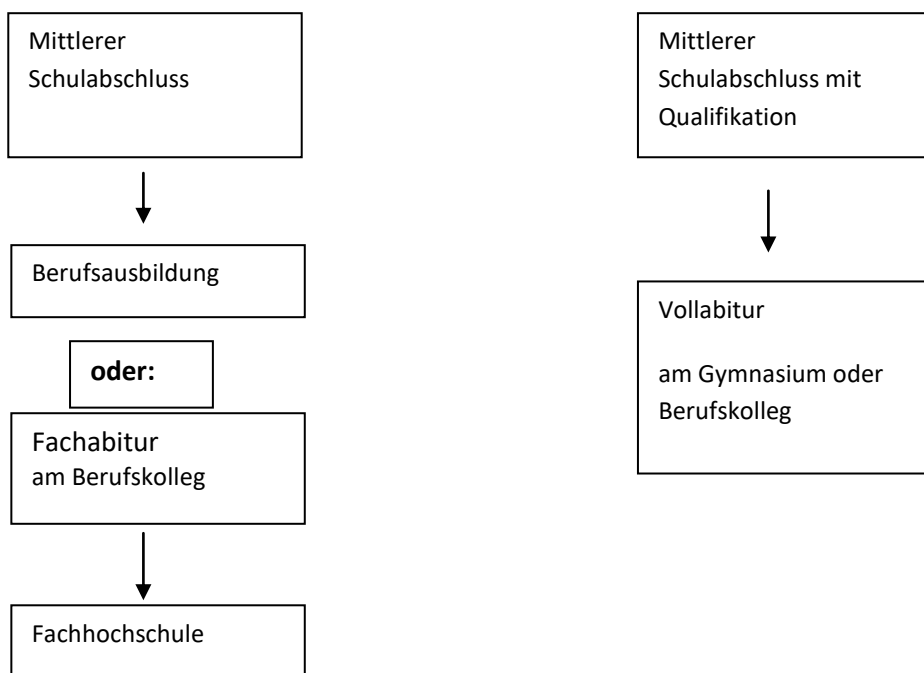
Ab der Jahrgangsstufe 7 erhalten unsere SchülerInnen ein viertes Fach neben Deutsch, Englisch und Mathematik als schriftliches Hauptfach. Sie können sich dabei an ihren individuellen Fähigkeiten und Neigungen orientieren und wählen z.B. Französisch, Sozialwissenschaften, Biologie, Chemie, Technik, Physik oder Informatik. Im Fach Französisch kann jetzt auch der bilinguale Unterricht im Verbund mit dem Fach Geschichte gewählt werden. Der Schulabschluss, der in Klasse 10 erreicht wird, ist unabhängig von dieser Wahl.

Abschlüsse – offen für die Zukunft

Der weitaus überwiegende Teil unserer SchülerInnen hat in der Vergangenheit durch gute Leistungen den mittleren Bildungsausschluss mit Qualifikation erworben und damit die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe. Dabei ist ebenso der Besuch eines Gymnasiums wie der Besuch des Gymnasialzweiges einer Kollegschule möglich. 90 Prozent der SchülerInnen unserer Schule, die diesen Weg einschlugen, erreichten in der Vergangenheit das Abitur. Mit dem mittleren Bildungsabschluss ist der Weg zum Fachabitur offen. Natürlich eröffnet der mittlere Bildungsabschluss auch vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen Ausbildung.



Ein Überblick - Schulabschlüsse und Möglichkeiten:



Möchten Sie mehr wissen?

Fragen Sie uns! Wir laden Sie recht herzlich zu folgenden zwei Veranstaltungen ein:

- ***Elterninformationsabend***
„Die Alexander-Lebenstein-Realschule stellt sich vor“
am 02.12.2020 um 19.30 Uhr in der Aula
- ***Tag der offenen Tür*** ***am 16.01.2021 ab 9.00 Uhr bzw. ab 11.00 Uhr***
Es ergehen noch gesonderte Einladungen mit Hinweisen zum Ablauf des Tages der offenen Tür.

Ansprechpartner:

- Frank Cremer, Schulleiter
- Thomas Sohn, Konrektor
- Christiane Bloch, 2. Konrektorin
- Sekretariat und alle Lehrerinnen und Lehrer

Sie erreichen und finden uns über:

Tel.: 02364-933520

oder

realschule@haltern.de

oder

www.alexander-lebenstein-realschule.de

oder

Alexander-Lebenstein-Realschule

Holtwicker Straße 5

45721 Haltern am See

Wir beraten

Wir fordern

Wir fördern